

PMR 446 Handsprechfunkgerät

Art.-Nr. 20455

**stabo frecomm 450
Set**

Bedienungsanleitung



Wichtig

Lesen Sie vor Inbetriebnahme
des Geräts alle
Bedienhinweise aufmerksam
und vollständig durch.

Bewahren Sie diese Anleitung
sorgfältig auf, sie enthält
wichtige Betriebshinweise.



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	3
Sicherheitshinweise	3
Wichtige Informationen	4
Lieferumfang	5
Bedienelemente und Anschlüsse	6
Anzeige im Display	8
Vorbereitung für den Betrieb	9
Laden der Akkupacks	9
Sicherheitshinweise Ladegerät	9
Akkupack entnehmen/einlegen	10
Betrieb mit Batterien	10
Energie-Management	11
Gürtelclip	11
Betrieb/Funktionen	11
Gerät einschalten/ausschalten	11
Lautstärke einstellen	11
Kanal auswählen	11
Senden/Empfangen	12
Automatische Rauschsperrung	12
Piloton-Verfahren CTCSS	12
Sprachverschleierung Scrambler	12
Rufton (Call)	13
Monitor Taste	13
Tastatursperre (Key Lock) und Displaybeleuchtung	13
Automatischer Suchlauf (Scan)	14
Zweikanal-Überwachung (Dual Watch)	14
Stoppuhrfunktion	14
VOX Funktion	15
Babyüberwachung	15
Babysitter-Funktion	16
Automatische Abschaltung (APO)	16
Pflegehinweise	17
Entsorgungshinweis	17
Technische Daten	17
Fehlersuche	18
Kanal-Frequenz Tabelle	18
Piloton-CTCSS Frequenztafel	18
Hersteller-Garantie	19

Allgemeines

Damit Sie Ihre Geräte optimal nutzen können und viel Freude daran haben, lesen Sie bitte als erstes diese Bedienungsanleitung aufmerksam und vollständig durch! Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise, um Gefahren für sich und andere zu vermeiden oder Schäden an den Geräten zu verhindern. Bewahren Sie die Anleitung sorgfältig auf. Geben Sie auch die Anleitung mit, falls Sie die Geräte einmal verleihen oder verkaufen.

Für Schäden und Folgeschäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung!

Sicherheitshinweise

Trägern von Herzschrittmachern wird empfohlen, generell vom Umgang mit Funkgeräten abzu-
sehen! In unmittelbarer Nähe von Personen mit Herzschrittmachern sollte nicht gesendet werden.

Berühren Sie während des Sendens nicht die Antenne, halten Sie sie auch nicht direkt an den
Körper, insbesondere nicht ans Gesicht oder an die Augen. Betreiben Sie Ihr Funkgerät bei Nut-
zung mit Headset nicht mit zu hoher Lautstärke: Ihr Gehör könnte sonst geschädigt werden.

Betreiben Sie Funkgeräte nicht im Flugzeug und nicht im Krankenhaus oder vergleichbaren Ein-
richtungen. Schalten Sie Ihre Geräte auch aus, wenn Sie sich in explosionsgefährdeter Umge-
bung (z. B. Tankstelle) aufhalten. Wechseln Sie dort auch nicht den Akkupack/die Batterien.

Beachten Sie bei der Nutzung im Fahrzeug unbedingt die nationalen Vorschriften! In einigen
Ländern ist es verboten, während des Steuerns eines Fahrzeugs ein Funkgerät zu nutzen! In
einem Fahrzeug mit Airbag sollten Sie die Funkgeräte weder direkt über dem Airbag noch im
Entfaltungsbereich des Airbags betreiben oder aufbewahren.

Öffnen Sie nie das Gehäuse eines Funkgeräts oder des Zubehörs und führen Sie keine Ände-
rungen durch. Lassen Sie Reparaturen ausschließlich von qualifizierten Personen vornehmen.
Veränderungen oder Eingriffe am Funkgerät ziehen automatisch ein Erlöschen der Betriebs-
erlaubnis nach sich, es entfällt zudem Ihr Garantie-Anspruch!

Verhindern Sie, dass Kinder mit den Funkgeräten, Zubehörteilen, Batterien oder dem Verpa-
ckungsmaterial spielen.

Wenn Sie an einem Gerät Geruchs- oder Rauchentwicklung feststellen schalten Sie das Gerät
sofort aus und entnehmen den Akkupack/die Batterien. Nutzen Sie das Gerät auch nicht, wenn
Sie Schäden am Gehäuse oder an der Antenne entdecken. Setzen Sie sich mit einer Fachwerk-
statt in Verbindung.

Schützen Sie Ihre Funkgeräte und das Zubehör vor Nässe, Hitze, Staub und starken Erschütterungen. Vermeiden Sie Betriebstemperaturen unter -10°C oder über $+50^{\circ}\text{C}$. Setzen Sie die Geräte nicht längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus (z. B. Hutablage im Fahrzeug). Benutzen Sie die Geräte nicht bei Regen: sollte ein Gerät doch einmal nass geworden sein, schalten Sie es sofort aus, entnehmen den Akkupack/die Batterien und trocknen es mit einem weichen, fusselfreien Tuch. Benutzen Sie das Gerät erst wieder, wenn es vollständig getrocknet ist.

Werfen Sie Akkupacks/Batterien nie ins Feuer! Schließen Sie die Kontakte des Akkupacks niemals kurz!

Wichtige Informationen

stabo freecomm 450 ist ein PMR 446-Funkgerät für Sprechfunkverbindungen auf kurze Entfernungen.

Der Funkstandard PMR 446 ist in AT, BE, CH, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, HR, HU, IE, NL, NO, PL, PT, SE, SI freigegeben (anmelde- und gebührenfrei).

In IT besteht Anmeldepflicht: von Einwohnern Italiens wird bei der Anmeldung der Funkgeräte eine einmalige Gebühr erhoben! (Urlauber können ihre Geräte für die Dauer des Aufenthalts in Italien ohne Anmeldung frei nutzen.)

Auskünfte über nationale Vorschriften bei der Nutzung der Funkgeräte auf Reisen ins Ausland erhalten Sie über die jeweiligen Botschaften/Konsulate der betreffenden Länder bzw. vor Ort bei den zuständigen Behörden für Post- und Telekommunikation.

PMR 446-Funkgeräte senden/empfangen auf 8 festgelegten Kanälen (446 MHz). Innerhalb des Reichweitenradius (max. 5 km) können Sie über beliebig viele Geräte miteinander kommunizieren, dabei kann jedoch immer nur eine Person sprechen und die andere/n zuhören. Unverschlüsselte Sprechfunkverbindungen sind nicht vertraulich!

Die Reichweite hängt von vielen Faktoren ab. Neben der gesetzlich festgelegten Sendeleistung spielen z. B. die Position der Antenne (sie sollte senkrecht stehen und frei abstrahlen können), die Energieversorgung (voll geladene Akkupacks schöpfen die Reichweite voll aus) und vor allem die Umgebung, in der gefunkt wird, eine Rolle. Jedes „Hindernis“ (Hügel, Gebäude, Bäume) senkt die Reichweite, manche Materialien (z. B. Stahlbeton, Felsen) schirmen besonders stark ab. PMR 446-Funkgeräte haben unter optimalen Bedingungen (bei freier Sicht, z. B. im offenen Gelände, beim Segeln oder Gleitschirmfliegen) eine Reichweite von maximal 5 km. Bei leichter Bebauung ist eine Reichweite von 1–2 km realistisch, in stark abgeschirmter Umgebung (z. B. im Gebirge oder innerhalb von Stahlbetongebäuden) kann die Reichweite auf einige hundert Meter oder weniger sinken.

Lieferumfang

- 2 PMR 446 Handsprechfunkgeräte
- 2 Gürtelclips
- 1 Design Doppel-Tischladeschale
- 1 Netzteil 230 V/50 Hz
- 2 NiMH Akkupacks 700 mAh / 3,6 V *



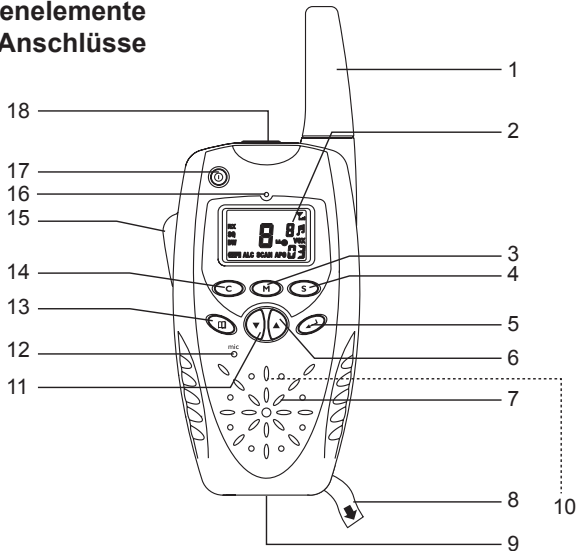
*** Wichtige Hinweise:**



Die beiden NiMH-Akkupacks sind bereits korrekt in die Funkgeräte eingelegt!



Bevor Sie die Geräte nutzen können, müssen die Akkupacks 12 bis 14 Stunden geladen werden. Ziehen Sie vor dem ersten Laden den Kontaktschutzstreifen in Pfeilrichtung aus dem Gehäuse!

Entfernen Sie nie die grüne Folie des Akkupacks!

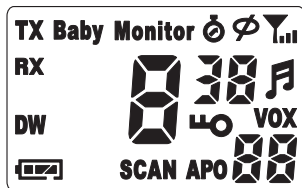
Bedienelemente und Anschlüsse











1. **Antenne** Die Antenne ist fest mit dem Gehäuse verbunden, versuchen Sie niemals, sie abzuschrauben!
2. **LC-Display**
3. **Monitor-Taste M** Ein kurzer Tastendruck überbrückt die Rauschsperrung (Displayanzeige „RX“) für 15 Sek. bzw. bis die Taste abermals kurz gedrückt wird.
4. **Scan-Taste S** Starten/Stoppen des Suchlaufs.
5. **Enter-Taste**  Kurzer Tastendruck: Einschalten der Displaybeleuchtung für 5 Sek.
Längerer Tastendruck (ca. 2 Sek.): Einschalten der Tastatursperre
Im Menü: Bestätigen einer Einstellung.
6. **UP-Taste**  Schrittweise bzw. fortlaufende Erhöhung der Lautstärke
Im Menü: Weiterschalten der einzelnen Einstellungen
7. **Lautsprecher**
8. **Kontaktschutzstreifen** (vor dem ersten Laden herausziehen!)

- 9. **Batterieverschluss**
- 10. **Batteriedeckel**
- 11. **DOWN-Taste ▼** Schrittweise bzw. fortlaufende Senkung der Lautstärke
Im Set-Menü: Weiterschalten der einzelnen Einstellungen
- 12. **Mikrofon**
- 13. **Menü-Taste**  Wechseln ins Set-Menü und Weiterschalten zu einzelnen Funktionen
- 14. **Ruf-Taste C** Aussenden eines Ruftons
- 15. **PTT-Taste** Sende-Taste
- 16. **Sende-/Empfangs-LED** leuchtet beim Senden rot, beim Empfang grün und bei aktivierter Batteriesparschaltung alle 2 Sek rot
- 17. **Ein-/Ausschalter** 
- 18. **MIC/SPK-Buchse:** Anschlussbuchse für ein (optionales) Headset

Anzeige im Display



TX	zeigt an, wenn Sie auf Sendung sind
	zeigt an, wenn Ihr Gerät ein Signal empfängt
RX	zeigt an, wenn Ihr Gerät ein Signal empfängt
DW	Dual Watch ist aktiviert
	Batteriestandsanzeige (in 3 Stufen)
Baby	Babyüberwachung: Gerät ist als Babysitter aktiviert
Monitor	Babyüberwachung: Gerät ist als Eltern-Abhörgerät aktiviert
	zeigt die eingestellte Kanalnummer an
SCAN	SCAN ist aktiviert
	Stopp-Uhr ist aktiviert
38	zeigt die eingestellte Nummer im CTCSS-Verfahren an
	Anzeige bei Einstellen und bei Aussendung eines Ruftones
	Tastatursperre ist aktiviert
APO	Auto-Power-Off ist aktiviert
VOX	VOX ist aktiviert
	Anzeige der Lautstärke
	Scrambler ist aktiviert

Hinweis: Die Symbole **SQ** und **ALC**, die beim Einschalten im Display zu sehen sind, haben keine Funktion.

Wichtige Vorbereitungen für den Betrieb!

Die im Lieferumfang enthaltenen Akkupacks sind bereits korrekt in die Geräte eingelegt!

Vor der Inbetriebnahme der Geräte müssen die Akkupacks zunächst geladen werden (Ladezeit ca. 12 bis 14 Stunden).

 **Hinweis: Ziehen Sie vor dem ersten Ladevorgang die Kontaktschutzstreifen in Pfeilrichtung aus den Geräten!**

Laden der Akkupacks

Der Ladestrom ist bei diesem Ladegerät mit ca. 50 mA bzw. 100 mA fest eingestellt, die Ladezeit ist deshalb abhängig davon, ob Sie ein oder zwei Akkupacks laden möchten sowie vom Ladezustand und der Kapazität des/der Akkupacks. Das Nachladen teilentladener Akkupacks ist grundsätzlich möglich, verkürzt jedoch deren Lebensdauer.

Das Tischladegerät schaltet sich nicht automatisch ab. Beenden Sie selbst rechtzeitig den Ladevorgang, um ein Überladen der Akkupacks zu vermeiden, denn auch mehrfaches Überladen verkürzt deren Lebensdauer.

Maximale Ladezeiten:

Bei völlig entladenen Akkupacks mit einer Kapazität von 700 mAh sind die beiden Akkupacks nach 12–14 Std. voll geladen. Möchten Sie zwei halbvolle Akkupacks nachladen, beträgt die Ladezeit entsprechend nur 6–7 Std. Wenn Sie nur ein Funkgerät zum Laden in die Ladeschale stellen, verdoppelt sich der Ladestrom von ca. 50 mA auf ca. 100 mA; die Ladezeiten halbieren sich dann!

Aufladen der Akkupacks im Funkgerät:

1. Stecken Sie das Netzteil in eine 230 V-Steckdose.
2. Verbinden Sie das Netzteil mit der Ladeschale.
2. Schalten Sie die Funkgeräte aus!
3. Stellen Sie die Funkgeräte in den Ladeschacht.

Die Kontroll-Lampen an der Ladeschale leuchten rot, die Akkupacks werden nun geladen (Ladezeiten siehe oben).

Sicherheitshinweise Ladegerät

Nutzen Sie die Doppel-Tischladeschale nur zum Laden der im Lieferumfang enthaltenen NiMH-Akkupacks!

Stellen Sie nie Funkgeräte, die mit Batterien (nicht wiederaufladbar) bestückt sind, in die Ladeschale! Es besteht Explosionsgefahr!

Betreiben Sie das Ladegerät ausschließlich mit dem mitgelieferten Netzteil. Missbrauchen Sie es nicht als Gleichspannungsquelle für andere Anwendungen.

Verhindern Sie, dass Metall-Kleinteile in die Ladeschale gelangen.

Demontieren Sie weder das Netzteil noch die Ladeschale.

Trennen Sie das Gerät bei Nichtbenutzung vom Stromnetz.

Schließen Sie die Kontakte der Akkupacks niemals kurz!

Vergewissern Sie sich, dass die Funkgeräte während des Ladens ausgeschaltet sind.

Benutzen Sie das Ladegerät ausschließlich in geschlossenen Räumen. Schützen Sie es vor Feuchtigkeit, Staub, Hitze und starken Erschütterungen.

Akkupack entnehmen/einlegen

Entnehmen Sie die Akkupacks, wenn Sie Ihre Funkgeräte längere Zeit nicht nutzen! Achten Sie beim erneuten Einlegen der Akkupacks auf die richtige Polarität (das weiße Hinweisschild ist zu sehen, der Pfeil zeigt nach oben)!

Öffnen/Schließen des Batteriefachs

Nehmen Sie den Gürtelclip ab! Entriegeln Sie den Schnappriegel an der Einkerbung (s. Abb. 1), heben den Batteriedeckel leicht an und ziehen ihn nach unten ab.

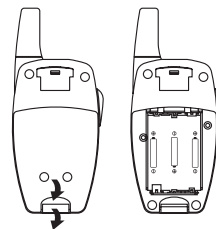


Abb. 1

Abb. 2

Schieben Sie den Deckel wieder auf das Gehäuse und schließen Sie den Schnappriegel.

Betrieb mit Batterien

Ihre Funkgeräte lassen sich auch mit je drei Mikro-Batterien (Typ: AAA, LR03) betreiben. Beachten Sie beim Einlegen unbedingt die im Batteriefach angegebene Polarität (s. Abb. 2)!

Ersetzen Sie bei einem Batteriewechsel stets alle Batterien. Mischen Sie nie verschiedene Batterie-Typen, Batterien mit unterschiedlicher Kapazität oder Batterien und wiederaufladbare Akkuzellen!

Versuchen Sie nie, ein mit Batterien bestücktes Funkgerät in der Ladeschale zu laden! Es besteht Explosionsgefahr.

Entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie die Geräte längere Zeit nicht nutzen.

Entsorgungshinweise Akkupacks/Batterien

Verbrauchte Akkupacks und Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Bitte beachten Sie die nationalen Entsorgungsvorschriften und geben Sie verbrauchte Akkupacks/Batterien (nur völlig entleert) bei den entsprechenden Sammelstellen ab.

Energie-Management

Der Stromverbrauch dieses Funkgeräts ist sehr gering. Wird kein Signal empfangen, aktiviert sich die elektronische Batteriesparschaltung. Ist die Kapazität des Akkupacks zu gering oder sind die Batterien leer, meldet sich das Gerät mit einem Warnton, der sich alle 15 Sek. wiederholt. Laden Sie jetzt den Akkupack bzw. ersetzen Sie die Batterien.

Bei aktivierter Batteriesparschaltung leuchtet die Sende-/Empfangs-LED alle 2 Sek. rot.

Gürtelclip anbringen/abnehmen

Setzen Sie die Rillen am Gürtelclip auf die Führungsschienen oben am Gehäuse und schieben Sie den Clip nach unten, bis der Schnappriegel einrastet (s. Abb. 3).

Drücken Sie den Schnappriegel (oben am Gürtelclip) vom Gehäuse weg und schieben Sie den Gürtelclip nach oben, um ihn vom Funkgerät abzunehmen (s. Abb. 4).

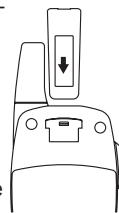


Abb. 3

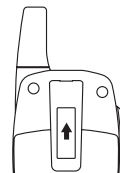



Abb. 4



Betrieb/Funktionen

➔ **Hinweis: Wird eine Einstellung nicht innerhalb von 10 Sekunden bestätigt übernimmt das Gerät automatisch die letzte Einstellung.** Als Bestätigung ertönt ein zweifacher Quittungston.

Gerät ein-/ausschalten

Durch Drücken der Ein-/Aus-Taste  lässt sich das Gerät einschalten (das Gerät ist damit empfangsbereit) und ausschalten. Mit dem Ein-/Ausschalten ertönt ein Quittungston.





Lautstärke einstellen

Durch Drücken der  (lauter) oder  (leiser) Tasten lässt sich die Lautstärke in 8 Stufen ändern.

Kanal auswählen

➔ Mit dieser Funktion können Sie einen der acht Kanäle auswählen.

Hinweis: Stellen Sie immer bei beiden Funkgeräte denselben Kanal ein!

1. Taste  1 x drücken, bis die Kanalnummer blinkt.
2. Mit den Tasten  oder  einen freien Kanal auswählen.
3. Mit **PTT**- oder -Taste bestätigen.

Senden/Empfangen

Halten Sie die **PTT**-Taste gedrückt und sprechen Sie im Abstand von ca. 5 cm mit normaler Lautstärke ins Mikrofon. Wenn Sie Ihre Nachricht beendet haben lassen Sie die **PTT**-Taste wieder los, dadurch geben Sie den Kanal frei und Ihr Funkpartner kann antworten. Wenn Sie ein Signal empfangen, erscheint *RX* im Display.

Automatische Rauschsperr


Ihr Funkgerät verfügt über eine automatische Rauschsperr die verhindert, dass bei freien Funkkanälen lästiges Rauschen zu hören ist. Computer, elektrische oder elektronische Geräte können jedoch unter Umständen – und je nach Abstand – diese Rauschsperr stören, so dass Sie Störgeräusche hören.

Aufgrund des hochempfindlichen Empfängers des Funkgeräts sind solche Störeffekte in unmittelbarer Nähe normal und unvermeidbar.





Verändern Sie bei derartigen Störungen den Abstand zur Störquelle und halten Sie das Gerät so, dass die Antenne frei abstrahlen kann.

Pilotton-Verfahren CTCSS





Ihr Funkgerät verfügt über ein Pilotton-Verfahren, mit dem Sie gezielt einzelne Partnerstationen oder Gruppen ansprechen bzw. nur von diesen Rufe empfangen können. Die Funkgeräte werden dabei stumm geschaltet und erst das Aussenden bzw. Empfangen des entsprechenden Pilottones „öffnet“ den Kanal, so dass nur erwünschte Nachrichten ausgetauscht werden (Schlüssel/Schloß-Prinzip).

 **Hinweis: Achten Sie darauf, dass Sie und Ihr Partner denselben Kanal und denselben Pilotton verwenden.** Es stehen Ihnen 38 verschiedene Töne zur Verfügung (s. Tab.).

Pilotton-Verfahren CTCSS aktivieren

1. Taste  2 x drücken, bis die Pilotton-Nummer blinkt.
2. Mit den Tasten  oder  Pilotton-Nummer auswählen.
3. Mit **PTT**- oder -Taste bestätigen.

Pilotton-Verfahren CTCSS deaktivieren

1. Taste  2 x drücken, bis die Pilotton-Nummer blinkt.
2. Mit den Tasten  oder  00 auswählen.
3. Mit **PTT**- oder -Taste bestätigen.






Sprachverschleierung Scrambler

Die Sprachverschleierung verhindert, dass Ihre Sendung von Unbefugten ohne weitere Hilfsmittel abgehört werden kann.






Hinweis: Sie und Ihr Partner müssen denselben Sprachversleierungscode einstellen!

Ihr Funkgerät verfügt über 4 Sprachversleierungs-codes, die im Menü mit 1, 2, 3, und 4 bezeichnet sind. Die Anzeige *OF* bedeutet: keine Versleierung.

Sprachversleierung aktivieren

1. Taste  3 x drücken, bis unten rechts im Display *OF* erscheint
2. Mit den Tasten  oder  den gewünschten Sprachversleierungscode (1, 2, 3, oder 4) auswählen
3. Mit **PTT**- oder -Taste bestätigen, im Display ist jetzt das -Symbol zu sehen.







Sprachversleierung deaktivieren

1. Taste  3 x drücken, bis unten rechts im Display 1, 2, 3 oder 4 erscheint.
2. Mit den Tasten  oder  *OF* auswählen.
3. Mit **PTT**- oder -Taste bestätigen, im Display erlischt das -Symbol.

Rufton

Drücken Sie die Ruf-Taste **C**, so wird ein Tonruf ausgesendet, der von der Partnerstation empfangen wird. Den Rufton hört man auch im eigenen Lautsprecher und die Sende-LED leuchtet.

Auswahl des Ruftons

1. Taste  4 x drücken, im Display erscheint das -Symbol, unten rechts blinkt eine Zahl zwischen 1 und 10.
2. Mit den Tasten  oder  einen von 10 verschiedenen Ruftönen auswählen.
3. Mit **PTT**- oder -Taste bestätigen, das -Symbol erlischt.


Monitor Taste M

Mit kurzem Druck auf diese Taste überbrücken Sie die Rauschsperrung, so können auch schwache Signale gehört werden. Durch nochmaliges Drücken (oder automatisch nach 15 Sek.) wird die Rauschsperrung wieder eingeschaltet.

Tastatursperre und Displaybeleuchtung

Zum Schutz vor Fehlbedienung können Sie die Tastatur (außer PTT- und Rufton-Taste) sperren.

Tastatursperre aktivieren

Die -Taste 2 Sek. lang drücken, im Display erscheint das -Symbol.

Tastatursperre deaktivieren

Die -Taste 2 Sek. lang drücken, im Display erlischt das -Symbol.

Displaybeleuchtung

Ein kurzer Druck auf die ←-Taste aktiviert für ca. 5 Sek. die Displaybeleuchtung.

Automatischer Suchlauf (Scan)

Der automatische Suchlauf wird benutzt, um schnell aktive Kanäle zu finden. Er tastet selbständig alle 8 Kanäle ab und stoppt, sobald ein Signal die Squelch-Schwelle überschreitet. Nachdem ein Signal gefunden wurde, stoppt der Suchlauf. Er startet erneut, wenn kein Signal mehr vorhanden ist. Sie können den Suchlauf auch selbst wieder starten durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼.

Suchlauf aktivieren

1. Drücken Sie die Taste **S** für 2 Sek., im Display erscheint **SCAN**.
2. Mit den Tasten ▲ oder ▼ ändern Sie die Suchlaufrichtung.

Suchlauf deaktivieren

Der Suchlauf wird beendet durch Drücken der ←- oder **S**-Taste, **SCAN** erlischt im Display.

Zweikanal-Überwachung (Dual Watch)

Wenn Sie nicht nur auf einem Kanal, sondern auf zwei Kanälen empfangsbereit sein möchten, benötigen Sie die Zweikanalüberwachung. Hierbei wechselt das Funkgerät automatisch alle 0,5 Sek. vom aktuellen Kanal auf einen beliebigen zweiten Kanal (Vorzugskanal).

Dual Watch aktivieren

1. Taste **7** x drücken, bis **DW** erscheint und die Kanalnummer blinkt.
 2. Mit den Tasten ▲ oder ▼ den gewünschten Vorzugskanal auswählen.
- Die Überwachung kann mit der Monitor-Taste **M** unterbrochen und wieder gestartet werden.

Dual Watch deaktivieren

Die Überwachung wird beendet durch Drücken der **PTT**- oder ←-Taste, **DW** erlischt im Display.

Stoppuhr-Funktion

Das Funkgerät verfügt über eine integrierte Stoppuhr mit einem Zeitmessbereich von 1 Sek. bis 9 Std. 59 Min. 59 Sek. Wird in dieser Zeit die Stoppuhr nicht angehalten, so beginnt die Zeitmessung von neuem.

Stoppuhr aktivieren

1. Taste **10** x drücken, bis Anzeige **0:00:00** erscheint.
2. Mit der Taste ▲ starten Sie die Zeitnahme.
3. Mit der Taste ▼ stoppen Sie die Zeitnahme oder setzen die Stoppuhr zurück.

Stoppuhr deaktivieren

Mit - oder -Taste, im Display erscheint die Kanalnummer.





VOX Funktion (Sprachgesteuertes Senden)

Damit können Sie senden, ohne die Sendetaste zu betätigen: Stimmen/Geräusche, die auf das Mikrofon treffen, schalten dabei den Sender des Funkgeräts ein.





Um zu verhindern, dass das Gerät ständig unbeabsichtigt durch Umgebungsgeräusche aktiviert wird, spricht die VOX-Funktion nur in einer Entfernung bis ca. 30 cm an. Nutzen Sie deshalb ein (optionales) Headset, wenn Sie (z. B. bei Installationsarbeiten o. beim Radfahren) die Hände frei haben, das Funkgerät aber am Gürtel tragen wollen. Wenn Sie das Funkgerät zur Babyüberwachung verwenden möchten befestigen Sie das Headset in der Nähe des Kinderbetts und stellen das Gerät entsprechend entfernt auf (siehe unten).

Stellen Sie die Empfindlichkeit den Umgebungsgeräuschen entsprechend ein, so dass bei einer angemessenen Lautstärke Ihrer Stimme von Empfang auf Sendung umgeschaltet wird. Sie können zwischen 4 Ansprechempfindlichkeitsstufen wählen (Stufe 4 = höchste Empfindlichkeit).

VOX aktivieren

1. Taste  8 x drücken, im Display erscheint VOX und OF blinkt.
2. Mit den Tasten  oder  Ansprechempfindlichkeitsstufe 1, 2, 3 oder 4 auswählen.
3. Mit PTT- oder -Taste bestätigen, VOX erscheint im Display.

VOX deaktivieren

1. Taste  8 x drücken, es blinkt die eingestellte Ansprechempfindlichkeitsstufe.
2. Mit den Tasten  oder  OF auswählen.
3. Mit PTT- oder -Taste bestätigen, VOX erlischt im Display.

Babyüberwachung

Funkgeräte mit VOX-Funktion können auch zur Babyüberwachung genutzt werden. Dabei wird das Babygerät durch Weinen/Rufen aktiviert und sendet dann an das Elterngerät.

 **Beachten Sie, dass die akustische Überwachung per Funkgerät zwar die Betreuung eines Kindes erleichtern, jedoch nie die persönliche Aufsicht ersetzen kann!**


Aktivieren Sie beim Babygerät die VOX-Funktion (siehe oben) und stellen Sie die höchste Empfindlichkeitsstufe (Stufe 4) ein. Befestigen Sie das Headset (außer Reichweite des Kindes) in der Nähe des Kinderbetts, achten Sie dabei darauf, dass es nicht verdeckt wird (z. B. durch die Bettdecke). Schließen Sie das Headset an das Funkgerät an (MIC/SPK-Buchse) und stellen dann das Funkgerät in ca. 1 m Entfernung aufrecht hin.

 **Hinweis: Prüfen Sie (mit einem Helfer oder z. B. einem tragbaren Radio als Geräusch-**

quelle), ob zwischen Kinderzimmer und Ihrem Aufenthaltsort ausreichender Funkempfang besteht! Optimieren Sie bei Bedarf die Geräteposition.

Babysitter-Funktion

Mit dieser Zusatzfunktion sorgen Sie dafür, dass der Schlaf Ihres Kindes nicht durch unabsichtliche Sendungen (ggf. auch aus der Nachbarschaft) gestört wird. Ihre beiden Funkgeräte haben dabei verschiedene Einstellungen: beim Babygerät werden der Empfänger abgeschaltet und die Tastatursperre aktiviert, beim Elterngerät werden Sende- und Ruf-Taste gesperrt.

 **Hinweis: Aktivieren Sie beim Babygerät zuerst die VOX-Funktion (siehe oben) und stellen die höchste Empfindlichkeitsstufe (4) ein. Aktivieren Sie dann die zusätzliche Babysitter-Funktion:**





Babysitter aktivieren

1. Taste  5 x drücken, im Display erscheint *BABY* und *OF* blinkt.
2. Mit den Tasten  oder  *ON* auswählen.
3. Mit **PTT**- oder -Taste bestätigen.





Babysitter deaktivieren

Durch Drücken der -Taste deaktivieren Sie die Funktion, im Display erlischt *BABY*.

Eltern-Abhörgerät aktivieren

1. Taste  6 x drücken, im Display erscheint *MONITOR* und *OF* blinkt.
2. Mit den Tasten  oder  *ON* auswählen.
3. Mit **PTT**- oder -Taste bestätigen.

Eltern-Abhörgerät deaktivieren

1. Taste  6 x drücken, im Display erscheint *MONITOR* und *ON* blinkt.
2. Mit den Tasten  oder  *OF* auswählen.
3. Mit **PTT**- oder -Taste bestätigen, *MONITOR* erlischt im Display.

Automatische Abschaltung (APO)

Das Funkgerät verfügt über eine automatische Abschaltung (APO = Automatic Power OFF). Damit schaltet das Gerät nach einer von Ihnen eingestellten Zeit (1 Std., 2 Std., 3 Std. oder 6 Std.) automatisch ab. Kurz bevor sich das Gerät abschaltet ertönt für ca. 15 Sek. ein Warnton und im Display blinkt *OF*. Wenn Sie während dieser Zeit eine beliebige Taste betätigen, wird der Timer neu gestartet. Wird keine Taste betätigt, schaltet sich das Gerät ab.

APO aktivieren

1. Taste  9 x drücken, im Display erscheint *APO* und *0* blinkt.

2. Mit den Tasten ▲ oder ▼ 1, 2, 3 oder 6 auswählen.
3. Mit **PTT**- oder ←-Taste bestätigen, *APO* erscheint im Display.

APO deaktivieren

1. Taste □ 9 x drücken, im Display blinkt 1, 2, 3, oder 6.
2. Mit den Tasten ▲ oder ▼ Ziffer 0 auswählen.
3. Mit **PTT**- oder ←-Taste bestätigen, *APO* erlischt im Display.

Pflege-Hinweise

Schützen Sie Funkgeräte und Zubehör vor Feuchtigkeit/Nässe, Staub/Verschmutzung, starken Erschütterungen und extremen Temperaturen.

Tauchen Sie Geräte und Zubehörteile nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Reinigen Sie die Gehäuse der Funkgeräte nur mit einem leicht angefeuchteten, fusselfreien Tuch, verwenden Sie keinesfalls Reinigungs- oder Lösungsmittel. Halten Sie die Batteriekontakte mit einem trockenen Tuch sauber.

Entnehmen Sie die Akkupsacks/Batterien, wenn Sie die Geräte längere Zeit nicht nutzen.



Entsorgungshinweis

Elektrische und elektronische Geräte gehören nicht in den Hausmüll!

Geben Sie defekte/gebrauchte Geräte bei einer entsprechenden Sammelstelle ab. Informationen darüber erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden.

Technische Daten

Frequenzbereich:	446.00625 MHz–446.09375 MHz
Anzahl der Kanäle:	8
Anzahl der Unterkanäle (CTCSS):	38
Reichweite:	max. 5 km (bei freier Sicht)
Ausgangsleistung:	≤ 500 mW
Betriebsspannung:	3,6 V / 700 mAh NiMH-Akkupack oder 3x Mikro-Batterien Typ AAA oder LR03
Abmessungen (HxBxT):	136 x 51 x 30 mm (incl. Antenne)
Gewicht:	116 g mit Batterien

Fehlersuche

Fehler *Ihr Funkgerät lässt sich nicht einschalten.*

Lösung Laden Sie den Akkupack oder erneuern Sie die Batterien.

Fehler *Sie können Ihren Funkpartner weder sprechen noch hören.*

Lösung Stellen Sie bei allen Geräten denselben Kanal und ggf denselben CTCSS-Ton ein. Sie sind außerhalb der Reichweite, verringern Sie die Entfernung zu Ihrem Funkpartner.

Fehler *Sie verstehen Ihren Funkpartner nicht und Ihr Partner versteht Sie nicht (Micky-Maus-Effekt).*

Lösung Stellen Sie sicher, dass bei **beiden** Geräten die Sprachverschleierung (Scrambler) entweder aktiviert oder deaktiviert ist. Bei aktivem Scrambler müssen beide Geräte denselben Sprachverschleierungscode eingestellt haben.

Fehler *Keine Tastenfunktion*

Lösung Die Tastatursperre ist eingeschaltet. Deaktivieren Sie die Tastatursperre

Fehler *Der Kanal ist ständig besetzt*

Lösung Die VOX Empfindlichkeit eines Partnergerätes ist zu hoch eingestellt, das Gerät sendet deshalb ständig. Verringern Sie die VOX-Empfindlichkeit des Gerätes. Andere Teilnehmer in Ihrer Umgebung belegen den Kanal. Weichen Sie auf einen anderen Kanal aus.

Kanal-Frequenz Tabelle		CTCSS (Continuous Tone Coded Squelch System) Pilotton-Frequenz Tabelle									
Kanal- Nr.	Frequenz (MHz)	Sub Chan.	Freq. (Hz)	Sub Chan.	Freq. (Hz)	Sub Chan.	Freq. (Hz)	Sub Chan.	Freq. (Hz)	Sub Chan.	Freq. (Hz)
1	446.00625	1	67.0	9	91.5	17	118.8	25	156.7	33	210.7
2	446.01875	2	71.9	10	94.8	18	123.0	26	162.2	34	218.1
3	446.03125	3	74.4	11	97.4	19	127.3	27	167.9	35	225.7
4	446.04375	4	77.0	12	100.0	20	131.8	28	173.8	36	233.6
5	446.05625	5	79.7	13	103.5	21	136.5	29	179.9	37	241.8
6	446.06875	6	82.5	14	107.2	22	141.3	30	186.2	38	250.3
7	446.08125	7	85.4	15	110.9	23	146.2	31	192.8	0	—
8	446.09375	8	88.5	16	114.8	24	151.4	32	203.5		

Hersteller-Garantie

Auf das Produkt stabo freecomm 450 Set gewähren wir 2 Jahre Garantie.

Der Garantiezeitraum beginnt an dem Tag, an dem das Produkt erworben wurde (bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Kaufbeleg sorgfältig auf!); die Garantielaufzeit verlängert sich nicht, wenn das Produkt ausgetauscht oder repariert wird.

Die Garantie erstreckt sich auf die kostenlose Beseitigung aller Fabrikations- und Materialfehler zum Zeitpunkt des Kaufs dieses Produkts, die Garantie gilt nicht für

- Transportschäden,
- Geräte, die unbefugt geöffnet oder verändert wurden,
- Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung, mutwillige Beschädigung oder Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstanden sind,
- Schäden, die durch die Verwendung anderer Zubehörteile als der im Lieferumfang enthaltenen entstanden sind,
- Funktionen, die nicht in der Bedienungsanleitung beschrieben sind,
- Fehler durch mechanische Überbeanspruchung, Hitze- oder Feuchtigkeitseinwirkung, ausgelaufene Batterien oder falsche Versorgungsspannung.
- Verbrauchsmaterialien (Akkupacks)
- Fracht- oder Transportkosten.

Der Hersteller wird nach eigenem Ermessen die Garantie entweder durch Reparatur oder durch Austausch des Produkts bzw. Teilen des Produkts erfüllen. Im Falle eines Austauschs kann das Produkt ggf. von dem ursprünglich erworbenen Modell abweichen.

Gibt es Schwierigkeiten, das neue Gerät in Betrieb zu nehmen?



Sie erreichen uns Mo. bis Fr. von 9 - 12 Uhr: Telefon 05121-762032

Halten Sie für das Gespräch das Gerät und die Bedienungsanleitung bereit.



stabo Elektronik GmbH · Münchwiese 14-16 · 31137 Hildesheim/Germany
Tel. +49 (0) 5121-76 20-0 · Fax: +49 (0) 5121- 51 29 79 · www.stabo.de · info@stabo.de
Irrtümer und Änderungen vorbehalten.Errors and technical modification reserved. Copyright © 08/2008 stabo Elektronik GmbH